

Yⁱ
1788





III. 59

Dem
Drey einigem Gott zu Ehren/
Wurde

Das am XV. Sontage nach Trinitatis An. 1703.
Gefällige

Grnde- und Danck=Best/

In der
Pfarr=Kirchen allhier/

Als dieselbe
Am eben solchen Tage/ Anno 1303.
Eingeweihet worden /
folgender gestalt
celebriret.

Weiffenfels/
Gedruckt mit Brühlischen Schrifften.



Ben der
Frühen Amts-Predigt.

Nachdem / wie am hohen Fest-Tagen / drey mahl
geläutet worden / gehet der Superintendens
mit 20. Geistlichen aus der Superintendur in
die Kirche und vor dem Altar / da die Herren Geistlichen in
zwen Reihen hinter Ihm treten / so lange Er vor dem Al-
tar stehet.

Superintendens intoniret:

Deus in adiutorium meum intende.

Chor antwortet:

Concert à 10. 4. Voc. 6. Instr. di J. P. Krieger.

Domine, ad adiuvandum me festina. Glo-
ria Patri, & Filio, & Spiritui Sancto. Sicut
erat in principio & nunc & semper, & in
secula seculorum, Amen.

Da

Darauff wird gesungen:
Nun lob meine Seel den Herren etc.

Missä,

*à 22. 8. Voc. 9. Instr. 2. Cornettini,
2. Trombe & Tympani di F. P. K.*

Kyrie Eleison. Christe Eleison. Kyrie
Eleison.

Inton. vorm Altar:

Gloria in excelsis Deo.

Missä vollführet:

Et in terra pax hominibus, bonæ voluntatis. Laudamus Te, benedicimus Te, adoramus Te, glorificamus Te, gratias agimus Tibi, propter magnam gloriam tuam, Deus Pater omnipotens, Domine Fili unigenite, Jesu Christe, Domine Deus, agnus Dei, Filius Patris. Qui tollis peccata mundi, miserere nostri, qui tollis peccata mundi, fuscipe deprecationem nostram; qui sedes ad dexteram Patris, miserere nostri: Quoniam tu solus Sanctus, tu solus altissimus, Jesu Christe, cum Sancto Spiritu, in gloria Dei Patris, Amen.

)O(2

Sol

Solget vor dem Altar:

Verk und Collect.

Darauff wird vom Archi-Diacono
abgesungen

Die Epistel/ Galat. V. 25. bis VI. 11.

Und nach dem Liede:

Singen wir aus Herzens Grund ꝛc.

Abermahl vom Archi-Diacono

Evangelium/ Matth. VI, 24. -- 34.

Superint. Intonirt:

Credo in unum Deum.

Chor antwortet:

Patrem omnipotentem, factorem cœli & terræ &c.
Und die übrigen Worte des Nicænsischen Sym-
boli.

Als denn

Concert à 18. con doi Chori, 8. Voc. Instr. 2. Trombe, di J. P. K.

der 87. Psalm/ Sie ist fest gegründet ꝛc.

Wir gläuben all an einem Gdt ꝛc.

Die Predigt

Vom Superintendenten/ über das gewöhnliche

Evangelium/ Matth. VI, 24. -- 34.

Auff der Bankel:

Es woll uns Gdt genädig seyn ꝛc.

Nach

Nach der Predigt
Intonirt Superintendens/ nebst der Hinder Ihm
befindlichen Priesterschaft/ kniend vor dem
Altar:

Herr GOTT dich loben wir ꝛ.

Chor antwortet:

Herr GOTT wir dancken dir ꝛ. à 25. con doi Chori,
8. Voc. 12. Instr. 4. Trombe è Tym. di J. P. K.

Alsdenn

Intonirt Superint.

Dominus vobiscum.

Chor.

Et cum Spiritu tuo.

Superint.

Sursum corda.

Chor:

Habemus ad Dominum.

Superint.

Gratias agamus Domino Deo nostro.

Chor:

Dignum & justum est.

Superint.

Vere dignum & justum est, æquum & salutare,
nos Tibi semper & ubiqve gratias agere, Domine,
Sancte Pater omnipotens, æterne Deus, qui cum u-

nigenito Filio Tuo & Spiritu Sancto unus es Deus,
unus es Dominus, non in unius singularitate Per-
sonæ, sed in unius Trinitate substantiæ. Quod enim
de Tua gloria, revelante Te, credimus, hoc de Filio
Tuo, hoc de Spiritu Sancto Tuo, sine differentia di-
cretionis sentimus, ut in confessione veræ sempiter-
næque Deitatis, & in Personis proprietates, & in Essen-
tia unitas, & in Majestate adoretur æqualitas, quam
laudant Angeli, adorant dominationes, tremunt po-
testates, cœli cœlorumq; virtutes ac beata Seraphin
sociâ exultatione cõcelebrant: Cum quibus & no-
stras voces ut admitti jubeas Te precamur, supplici
confessione dicentes:

Chor:

Conc. à 14. s. Voc. s. Instr. 2. Hautbois è 2. Cornet de Chasseur.

Sanctus, Sanctus, Sanctus, Dominus Deus Zebaoth, pleni sunt cœli &
terra gloriâ Ejus,

Folget vorm Altar:

Vater unser ic. nebst denen Einsegnungs-Worten.

Unter der Communion:

ARIA.

à 24. con doi Chori, 8. Voc. 10. Instrum. 4. Trombe 2. Tymp. di F. P. K.

**Unsre Seele und Gemütthe
Breise Gottes Wunder, Güte!**

Auff!

1.
Auff/ und laffet uns Lobfingen
GOTT dem Schöpfer dieser Welt/
Lasset uns ein Danck-Lied bringen/
Wie es Ihm recht wohl gefällt:
Denn Er ist ja unser Heil/
Unsers Herzens Trost und Theil.

2.
Mitten in betrübtten Zeiten/
Mitten in der größten Noth/
Stehet unser GOTT zur seiten/
Als ein starcker Zebaoth:
Er erhält uns wunderbar
Manche Stunde/ Tag und Jahr.

3.
Er/ der Herr/ hat uns behütet
Und sein schönes GOTTes-Haus/
Wenn auch gleich die Hölle wüthet/
Weichet Er doch nicht daraus:
Ja/ sein Wort bleibet ewig stehn/
Solt auch gleich die Welt vergehn.

4.
Nun wir dancken dir mit Freuden/
Heilige Drey Einigkeit /
Wende ferner alles Leiden/
Schütze deine Christenheit/
Daß von Herzen jedermann
Loben und dich preisen kan.

5.
Laß dein Wort noch ferner geben
Einen Sonnen gleichen Schein/
Laß uns dir zu Ehren leben/
Ganz und gar dein eigen seyn:

Daß

Das wir mit dem Himmels-Heer
Loben dich je mehr und mehr!
Unsre Seele und Gemüthe
Preise Gottes Wunder-Güte!

Jesus ist und bleibt mein Leben ꝛ.
Und andere Communion-Lieder.

Collect. Seegen.

Lobt Gott in seinem Heiligthum ꝛ.
cum Tub. & Tymp.

Nachmittage in der Vesper:

Conc. à 16. 8. Voc. s. Instr. 2. Trombe & Tymp.

Verleih uns Frieden gnädiglich ꝛ.

Allein Gott in der Höh sey Ehr ꝛ.

Vom Diacono wird gelesen:

Der 84 Psalm.

Magnificat, à 23, con doi Chori, 8. Voc. 12. Instr. 2. Trombe & Tymp. di F. P. K.

Verß/ Collect/ Seegen.

Eine feste Burg ist unser Gott ꝛ.

Examen vom Sub-Diacono, über die 173, bis
178. Frage des erklärten Catechismi.

Schluss:

Nun dancket alle GOTT ꝛ.

cum Tub. & Tymp.

S. D. G.

Pou Ye⁶ 1788 QK ✓

ULB Halle

002 688 344



3







Dem
Drey einigem Gott zu Ehren/

Wurde

Das am XV. Sontage nach Trinitatis An. 1703.
Gefällige

Grnde- und Danck-Fest/

In der

Pfarr-Kirchen allhier/

Als dieselbe

Am eben solchen Tage/ Anno 1303.
Eingeweihet worden /
folgender gestalt
celebriret.

Weissenfels/

Gedruckt mit Brühlischen Schriftten.